



①⑨ BUNDESREPUBLIK  
DEUTSCHLAND



DEUTSCHES  
PATENTAMT

⑫ **Gebrauchsmuster**  
⑩ **DE 295 05 295 U 1**

⑤① Int. Cl.<sup>8</sup>:  
**D 06 F 39/12**  
A 47 L 15/42  
A 47 B 96/20

⑪	Aktenzeichen:	295 05 295.3
⑫	Anmeldetag:	29. 3. 95
④⑦	Eintragungstag:	25. 7. 96
④③	Bekanntmachung im Patentblatt:	5. 9. 96

⑦③ Inhaber:  
AEG Hausgeräte GmbH, 90429 Nürnberg, DE

⑤④ Arbeits- bzw. Abdeckplatte für die Gehäuse von elektrischen Haushaltsgeräten

DE 295 05 295 U 1

DE 295 05 295 U 1

A E G H a u s g e r ä t e G m b H

D-90429 Nürnberg

## Beschreibung

Arbeits- bzw. Abdeckplatte für die Gehäuse von elektrischen Haushaltsgeräten

Die Neuerung betrifft eine Arbeits- bzw. Abdeckplatte nach dem Oberbegriff des Schutzanspruchs 1.

Bei freistehenden elektrischen Haushaltsgeräten, wie z.B. Waschmaschinen, elektrischen Wäschetrocknern, Geschirrspülmaschinen, Kühlgeräte, ist es seit langem allgemein üblich, als oberseitigen Abschluß des Gerätegehäuses eine Abdeckplatte (sogenannte Arbeitsplatte) aus kunststoffbeschichteten holzartigen Werkstoff, beispielsweise Presspan- oder Hartfaserplatten, zu verwenden. Solche Abdeckplatten sind zum Schutze ihrer Schnitt- bzw. Kantenfläche mit einer angespritzten Kunststoffumrandung versehen. Diese Abdeckplatten weisen nun den Nachteil auf, daß hier mehrere unterschiedliche Materialien unlösbar miteinander verbunden sind und deshalb praktisch nicht zu recyceln sind. Weiterhin sind Abdeckplatten für Gerätegehäuse bekannt, die aus mindestens drei Bauteilen -Deckplatte, plattenartiges Stützelement, Randeinfassung- bestehen und durch eine Steckverbindung miteinander verbunden sind. Die Herstellung dieser Arbeitsplatten ist kostenintensiv und deshalb für einen Massenartikel zu teuer.

Der Neuerung liegt die Aufgabe zugrunde, eine Abdeckplatte der in Rede stehenden Art zu schaffen, die materialsparend und konstruktiv einfach aufgebaut ist und nach

Verschrottung des damit ausgerüsteten Gerätes problemlos einer Wiederverwertung zugeführt werden kann.

Die Lösung dieser Aufgabe gemäß der Neuerung ist dem kennzeichnenden Teil des Schutzanspruchs 1 zu entnehmen.

Vorteilhafte weitere Ausgestaltungen des Gegenstandes der Neuerung sind in den Unteransprüchen angegeben.

Gemäß der Neuerung wird eine sortenreine und damit ohne großen Aufwand recycelbare Abdeckplatte geschaffen, die als Massenartikel besonders preiswert gefertigt werden kann.

Ein Ausführungsbeispiel der Neuerung ist in der Zeichnung dargestellt und wird anhand dieser nachfolgend näher beschrieben.

Die Zeichnung zeigt eine Arbeits- bzw. Abdeckplatte, wie sie bei freistehenden elektrischen Haushaltsgeräten als oberseitiger Abschluß des Gerätegehäuses eingesetzt wird. Diese Arbeits- bzw. Abdeckplatteneinheit 1 besteht aus zwei Teilen und zwar einer die Oberseite bildenden Deckplatte 2 und ein die Stabilität sicherstellendes Stützelement 3. Sowohl die Deckplatte 2 als auch das Stützelement 3 bestehen zweckmäßig aus dem gleichen Kunststoff-Material und sind zu einer einstückigen Montage-Einheit zusammengefaßt. Die Deckplatte 2 ist mit einer angeformten Randeinfassung 4 versehen. Das Stützelement 3 wird von der Randeinfassung 4 der Deckplatte 2 umschlossen, wodurch dieses von der Deckplatte haubenartig überdeckt ist. Durch eine Vielzahl angeformter Segmente 5 (Stege) ist das plattenartige Stützelement 3 versteift. Das Stützelement 3 kann auch waben- oder gitterartig ausgebildet werden. Die Deckplatte 2 und das Stützelement 3 sind miteinander fest verbunden, was z.B. durch Verschweißen, Verkleben, Verschrauben, Vernieten, Verpressen oder dergleichen

29.03.95  
BBHZ-95/13  
Ku/Ve  
27.03.1995

3

vorgenommen werden kann. Damit wird eine einstückige Montage-Einheit 1 geschaffen, die aufgrund ihres konstruktiven Aufbaues sowohl stabil als auch von geringem Gewicht ist. Desweiteren ist diese Montageeinheit 1 (Abdeckplatte) gegen äußere Einflüsse weitgehend beständig und als sortenreine Einheit zum Recyclen bestens geeignet.

295052 95

29.03.95  
BBHZ-95/13  
Ku/Ve  
27.03.1995

4

A E G H a u s g e r ä t e G m b H

D-90429 Nürnberg

### Schutzansprüche

1. Arbeitsplatte bzw. Abdeckplatte für die Gehäuse von elektrischen Haushaltsgeräten, wie Wäschebehandlungs- und Geschirrspülmaschinen, Kühlgeräte oder dergl., bestehend aus einem tragenden Stützelement und einer mit diesem verbundenen Deckplatte, dadurch gekennzeichnet, daß sowohl das Stützelement (3) als auch die Deckplatte (2) aus dem gleichen Material hergestellt und zu einer einstückigen Montage-Einheit (1) zusammengefasst sind.
2. Arbeitsplatte nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß die Montage-Einheit (1) vollständig aus Kunststoff besteht.
3. Arbeitsplatte nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß die Deckplatte (2) eine angeformte Randeinfassung (4) aufweist und die Deckplatte (2) das Stützelement (3) in sich aufnimmt bzw. das Stützelement von der Randeinfassung (4) der Deckplatte (2) umschlossen ist.
4. Arbeitsplatte nach Anspruch 1 oder 2, dadurch gekennzeichnet, daß das Stützelement waben- oder gitterartig ausgebildet ist.

295052 95

29.03.95  
BBH-95/13  
Ku/Ve  
27.03.1995

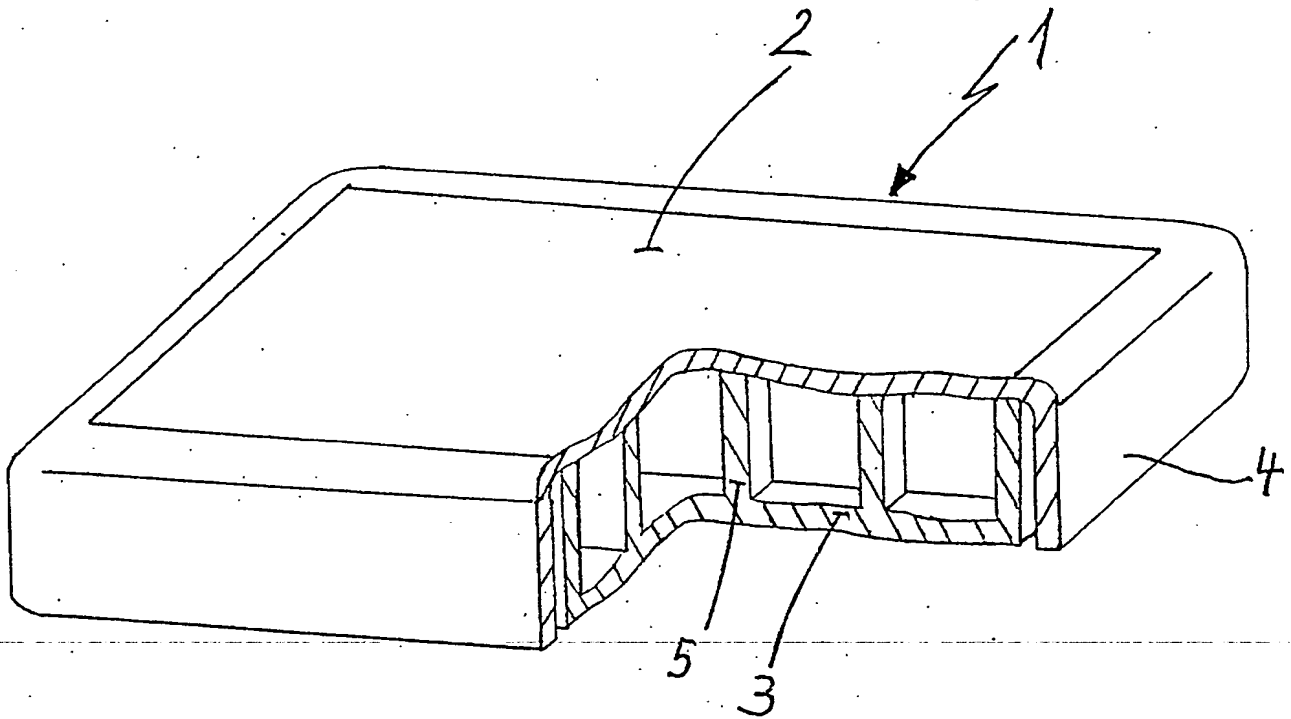
5

5. Arbeitsplatte nach Anspruch 1 oder einem der folgenden, dadurch gekennzeichnet, daß das Stützelement (3) durch eine Vielzahl von Segmenten (5) versteift ist.

6. Arbeitsplatte nach Anspruch 1 oder einem der folgenden, dadurch gekennzeichnet, daß die Deckplatte (2) und das Stützelement (3) durch Verschweißen, Verkleben, Verschrauben, Verschnappen, Vernieten, Verpressen oder dergl. zu einer Montage-Einheit (1) verbunden sind.

295052 95

29.03.95



295052 95

EBHZ-95/13

**THIS PAGE BLANK (USPTO)**